



ENERGY CONSULTING ALLGÄU

Innovative Strategien und Technologielösungen

Heisinger Straße 12
D – 87 437 Kempten
Telefon: + 49 (831) / 57 58 120
Telefax: + 49 (831) / 57 58 124
Internet: www.energy-consulting-allgaeu.de
E-Mail: info@energy-consulting-allgaeu.de

Mindelheimer
Zeitung am
24.10.2009

Mit Energie viel einsparen

Werksuntersuchung Firma Salamander spart rund zwei Millionen

Türkheim | pm | Seit über 90 Jahren gibt es den Salamander-Standort in Türkheim, und in dieser langen Zeit hat es das Unternehmen stets verstanden, sich an die Moderne anzupassen. Heute werden in Türkheim nicht mehr Schuhaufbauten gefertigt, sondern Fensterprofile und Ledergrundstoffe für Verlage, Möbel und Mode. Dank einer umfassenden Energieeffizienzberatung will das Unternehmen bis zu einem Viertel Energie einsparen.

„Wir können nicht in unseren Produkten maximale Energieeinsparung betreiben und gleichzeitig in unseren Werken Energie verschwenden,“ sagt Geschäftsführer Michael Glaw, bei Salamander Industrie-Produkte verantwortlich für Produktion und Innovation. Ebenso wie seine Geschäftsführungskollegen war Glaw überzeugt, dass man in den SIP-Werken „in Sachen Energieeffizienz besonders gut aufgestellt“ sei – und wurde durch die Fachleute der Energy Consulting Allgäu aus Kempten eines Besseren belehrt.

Insgesamt 13 einzelne Punkte wurden im Rahmen der fast ein Jahr dauernden Werksuntersuchung abgearbeitet und in einer „Bibel“ mit 646 Seiten aufgeschlüsselt. Das Ergebnis in reinen Zahlen kann sich sehen lassen: Bei derzeitigen Energiekosten von rund 5,2 Millionen Euro liegt in den Produktionsstätten der SIP in Türkheim ein Einsparpotential von rund zwei Millionen Euro verborgen. „Mit diesem roten Buch haben wir der SIP einen Energieeffizienz-Leitfaden für die nächsten zehn Jahre in die Hand gegeben,“ so Energiemanager Matthias Voigtmann. Kein Wunder, dass Michael Glaw heute befindet: „Unser Bewusstsein für Energie wurde durch die Beratung geschärft,“ und Manfred Knoll, verantwortlich für die Betriebstechnik in Türkheim, ergänzt: „Wir haben den Sprung gemacht von der Energieverwaltung

zur Energieeffizienz.“ Die Maßnahmen reichen von neuen Beleuchtungskörpern über Bewegungsmelder bis zu einer energieoptimierten Kälteversorgung.

Jetzt werden in Türkheim die längerfristigen Energieprojekte angegangen und in Teilschritten durchgeführt. Dabei nimmt man auch die Zulieferer mit an Bord, ergänzt Pflichtenhefte für Extrusionsanlagen um den Energieaspekt und sorgt so dafür, dass der Gedanke der Energieeffizienz sich in Wellen auch auf andere Firmen ausweitet.

Eine Energieeinsparung von 20 bis 25 Prozent will die SIP GmbH mit ihren Maßnahmen erzielen, und das, ohne den Prozess zu stören oder unliebsame Nebenwirkungen zu erzeugen. „Eines unserer Grundprinzipien ist die Gesamtbetrachtung aller Aktivitäten,“ erklärt Glaw. Das heißt im Alltag, dass beispielsweise Energieeffizienzmaßnahmen nicht auf Kosten der Produktivität gehen dürfen – aber auch umgekehrt.

Wo wird gespart?

Die Einsparungen bei SIP wurden vor allem dadurch erzielt, dass unnötiger Verbrauch abgestellt wurde. Beispielsweise: Eine Heizungsanlage, die nur im Winter gebraucht wird, wird nun im Sommer abgeschaltet; Motoren, die zur Kälteerzeugung eingesetzt werden, aber selbst Wärme abstrahlen, wurden verkleidet, sodass die Kälte mit weniger Energie erzeugt werden kann; die Anlage zur Druckluftherzeugung wurde abgedichtet.

Wichtig ist, dass nicht erst große neue Investitionen gemacht werden mussten, um Energie zu sparen, sondern dass verhältnismäßig preiswerte oder gar kostenlose (Mitarbeiterverhalten) Maßnahmen schon einen enormen Effekt erzielt haben.



Die rund ein Jahr dauernde Energieeffizienzberatung zeigte den Verantwortlichen der Salamander Industrie-Produkte GmbH in Türkheim ein enormes Optimierungspotential auf: Im Bild Manfred Knoll, Leiter Technik und Profile am Standort Türkheim, Matthias Voigtmann, Berater der Energy Consulting Allgäu, SIP-Geschäftsführer Michael Glaw und Energieberater Dr. Jürgen Kaeser (von links). Foto: Doris Karl

Energy Consulting

● **Energy Consulting Allgäu** ist eine auf Energieeffizienzmaßnahmen spezialisierte Unternehmensberatung mit Sitz in Kempten/Allgäu und einer Partnerfirma in Augsburg. Seit 2006 berät das Team aus acht Mitarbeitern unter der Leitung von Matthias Voigtmann, Peter von Bischoffshausen und Dr. Jürgen Käser Firmen in Fragen der bestmöglichen Nutzung von Energie für Heizung, Wasser und Strom.

● Neben der **Initialberatung**, die aus dem KfW-Sonderfonds Energieeffizienz gefördert wird, sowie der ebenfalls teilweise geförderten Detailberatung aus diesem Fonds, begleitet Energy Consulting zahlreiche Unternehmen bei der Umsetzung von Ener-

gieeffizienzmaßnahmen und dem Prozess der kontinuierlichen Optimierung des Energieverbrauchs.

● **Besonderheiten** der KMU-Effizienzberatung sind die Erstellung von Wirtschaftlichkeitsberechnungen und die Lebenszyklusbetrachtungen der Investitionen – denn Unternehmern müssen anders als private Bauherren belastbare Entscheidungskriterien mit wirtschaftlich gesicherten Zahlen zur Verfügung gestellt werden.

● Zu den **Kunden** von Energy Consulting Allgäu gehören namhafte Unternehmen im Allgäu, wie etwa die Brauerei Zötler in Rettenberg, und in ganz Bayerisch-Schwaben, beispielsweise die Salamander Werke in Türkheim.